

Content Notes/ Inhaltliche Hinweise zu unserer Relaxed Performance von FRÜCHTE DES ZORNS

Zugang zu Kulturangeboten ist ein Menschenrecht. Das Schauspiel Köln nimmt diesen Auftrag ernst, und so versucht es in kleinen Schritten die Räume für Menschen mit verschiedenen Bedürfnissen zu öffnen. Das Format Relaxed Performance soll vor allem Menschen mit besonderem Bewegungsbedürfnis, Tourette, Angststörung, besonderem Sitzbedürfnis, Menschen im Autismus-Spektrum und alle anderen, die sich angesprochen fühlen, einladen, die ausgewählten Inszenierungen zu besuchen. Jede Reaktion ist willkommen!

RAUMGESTALTUNG:

Für alle Menschen, die einen gemütlicheren Sitzplatz brauchen, wird es in Reihe 4 Sitzsäcke und dazwischen Sitzkissen geben. Die Reihe ist zudem etwas „luftiger“ gestaltet: die Reihe 3 wird herausgenommen und es werden statt 20 Personen maximal 10 in Reihe 4 Platz nehmen. Sie kaufen erstmal ein Ticket für einen „gewöhnlichen“ Sitzplatz und melden sich bitte vor Ort, dass Sie einen dieser Sitzplätze brauchen. Für Sie gibt es dann die Möglichkeit des early-boardings (verfrühter Einlass), um Ihnen ein entspanntes Ankommen im Zuschauerraum zu ermöglichen. Das Saallicht wird die gesamte Stückdauer (ca. 125 Minuten) an bleiben. Im Foyer gibt es eine Chill-Out-Area, die zu einer Seite hin geöffnet ist, zu einer anderen Seite nur mit einem Raumtrenner zu. In der Nähe befindet sich unser Vorderhauspersonal, es ist also kein abgeschlossener, privater Raum.

HINWEISE ZUR INSZENIERUNG:

Allgemeine Hinweise:

- Alle stressauslösenden Momente sind maximal 2 Minuten lang
- Es gibt immer wieder laute Geräusche, Rufen/Schreien und Schüsse
- Es gibt keine Interaktion mit dem Publikum, die Spieler*innen bleiben auf der Bühne

Die Inszenierung:

- Die Vorstellung beginnt direkt mit lautem Schreien und Knall-/Schussgeräuschen
- Bei ca. Minute 8, wieder laute Schussgeräusche
- Bei ca. Minute 15 laute Geräusche/Musik
- Bei ca. 1 Std. 10 Min. mehrere laute Schüsse, danach lauter Schrei
- Bei ca. 1 Std. 15 Min. mehrfaches Hupen
- Bei ca. 1 Std. 25 Min. lautes Hauen gegen die Seiten-/Außen-Tür
- Bei ca. 1 Std. 50 Min. lautes Geschrei und Lärm
- Bei ca. 2 Stunden Geburt/Totgeburt & Bestattung

Mögliche inhaltliche Trigger:

- Thematisierung von Armut und daraus entstehender Unterernährung/Krankheit
- Thematisierung von Flucht- und Vertreibungserfahrungen
- Thematisierung von Mord und Gewalt
- Tod eines Elternteils
- Stillgeburt/Totgeburt & Bestattung (bei ca. 2 Stunden)

Bitte scheuen Sie sich nicht, genauer nachzufragen, wenn Ihnen ein Punkt nicht klar ist. Wir lassen Ihnen im Zweifel auch gerne Bilder oder kleine Videoausschnitte zukommen. Wir freuen uns außerdem sehr über Ihr Feedback und weitere Hinweise nach der Relaxed

Performance, um unser Angebot immer mehr an die Bedürfnisse der Zuschauenden anzupassen.

Für Rückfragen kontaktieren Sie gern Isabelle Pyka unter diversity@schauspiel.koeln oder 0049 – 162 281 285 9